



Medienkommentar

Steuergeld-finanziertes Dragqueen-Sommerfest explizit für Kinder



Die Stadt Berlin veranstaltet am 23. August 2025 zum 2. Mal das Drag-Sommerfestival „Queens & Flowers“, bei dem sich unter anderem Männer durch starkes Make-up, auffällige und nicht selten sexualisierte Kleidung und Gesten als Frauen präsentieren und „Unterhaltungsprogramme“ auf die Bühne bringen. Der vollständig aus Steuergeldern finanzierte Anlass richtet sich mit „Mitmachangeboten“ explizit auch an Kinder. Dazu gehört auch die sogenannte „Dragqueen-Reading-Hour“, bei der Dragqueens Kindern aus Kinderbüchern vorlesen. Kinderschützer und Sozialpädagogen warnen jedoch vor den verheerenden Folgen von Dragqueen-Shows. Kinder können massiv verunsichert und unter Umständen auch schwer traumatisiert werden.

Gehen Sie einmal in sich: Woran denken Sie, wenn Sie sich ein 4-jähriges Kind vorstellen? Vielleicht sehen Sie in Gedanken ein spielendes Kind oder ein Kind, das von der Mutter umarmt wird. Eventuell sehen Sie auch Kinder in einer Gruppe spielen oder die großen neugierigen Augen eines Kindes, das die Welt kennenlernt. Woran Sie vermutlich nicht denken im Zusammenhang mit kleinen Kindern sind folgende Szenen.

Bei diesen Szenen handelt es sich um öffentliche Dragqueen-Shows, speziell für sehr junge Kinder. Diese Shows gibt es mittlerweile in vielen Ländern der Welt, auch in Deutschland. Unter dem Deckmantel der Toleranz und Akzeptanz der sogenannten Geschlechtervielfalt sollen unsere Kinder bereit für eine „bunte“ Zukunft gemacht werden. Was diese Darbietungen jedoch in den Kinderseelen anrichten können, wird mit keinem Wort erwähnt. Kinderschützer und Sozialpädagogen warnen eindringlich, dass Kinder durch diese Shows massiv verunsichert und u.U. auch schwer traumatisiert werden können.

Die Lebens- und Sozialpädagogin Margreth Tews berichtet in einem Interview aus ihrer Berufspraxis. Dabei geht es um die Folgen einer zu frühen Konfrontation mit dem Thema Sexualität. Durch das Nahebringen von Themen wie Transsexualität und Genderfluidität würde man den Kindern „ihre natürliche Entwicklung nehmen“. Es komme zu massiven Verunsicherungen und auch Verhaltensauffälligkeiten der Kinder. Diese werden häufig weiter bei Psychologen und Therapeuten behandelt. „Es bedingt ein Problem nach dem anderen“, so Tews wörtlich.

Dragqueen-Buchlesungen für Kindergartenkinder finden bereits seit Jahren in vielen Städten Deutschlands statt. Sie sind teilweise fest etabliert im öffentlichen Stadtgeschehen und werden regelmäßig in Bildungseinrichtungen durchgeführt. Dort werden die Kinder mit den grell geschminkten und häufig auch sexualisiert gekleideten Dragqueens konfrontiert. In den Büchern, die dort von ihnen vorgetragen werden, geht es häufig um das Thema Transgender. Das bedeutet im Klartext, um Kinder oder Tiere, die sich in ihrem natürlichen Geschlecht nicht wohl fühlen und ins andere Geschlecht wechseln möchten.

Auf der Seite der Vereinigung Demo für alle findet man fundierte Hintergrundinformation zu diesen sogenannten „Vorlesestunden“. So liest man dort:

„Einige der Künstler sind in erster Linie Aktivisten und haben die Klassiker der Gender-Ideologie gelesen. Sie verstehen, dass die Pervertierung der Sexualität und der geschlechtlichen Identität das Mittel der Wahl zur „subversiven Unterwanderung“ [subversiv = zersetzend/zerstörend/umwälzend] [der gesellschaftlichen Ordnung] ist. Ihre Agenda ist keine heimliche Verschwörung, sondern sie folgt „wissenschaftlicher Methodik“, die etwa in dem Beitrag „Drag pedagogy: The playful practice of queer imagination in early childhood“ („Drag Pädagogik: Das spielerische Einüben queerer Fantasien in der frühkindlichen Bildung“) nachzulesen ist. Ziel sei es, die queere Pädagogik tief in den Erziehungseinrichtungen für Kinder zu verankern und dabei die Stereotype der Lehrkräfte und überhaupt sämtliche Regeln und Grenzen zu brechen.“

Kommen wir an dieser Stelle zurück zum Gedankenspiel am Anfang der Sendung. Fragen Sie sich: Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie an die wichtigsten Bedürfnisse denken, die ein kleines Kind hat? Liebe, Geborgenheit, Versorgung, Raum sich frei zu entfalten, Zeit zum Spielen, ... mögen die Dinge sein, an die Sie denken. Hört man dazu jedoch die sogenannten Experten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, bekommt man eine ganz andere Auflistung: Kinder im Alter zwischen null und vier Jahren seien sexuelle Wesen. Sie sollen über „frühkindliche Masturbation“ aufgeklärt werden und lernen, wie man „Vergnügen und Lust“ empfindet, wenn man „den eigenen Körper berührt“. Sie sollen „Körper und Genitalien“ entdecken und „lustvolle Erfahrungen körperlicher Nähe“ kennenlernen. Vierjährige Kinder sollen „sexuelle Gefühle“ wie ...

Dies ist nicht nur eine Theorie, sondern wird heute schon in Deutschland und anderen Ländern im Auftrag der UN umgesetzt.

Im Folgenden berichtet eine junge Frau darüber, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in einem Kindergarten begonnen hat. Sie musste allerdings den Kindergarten vorzeitig verlassen, da sie mit dem Sexualerziehungs-Konzept, welches dort umgesetzt wurde, nicht einverstanden war. Wir zeigen Ihnen nun einen kurzen Ausschnitt aus ihrem Videobericht:

„Und zwar an einem Tag kam eine Frau von einer gewissen Hilfsorganisation, die allgemein bekannt ist – die werde ich nicht nennen. Diese Hilfsorganisation hat ein blaues Logo. Und das Ganze ist in Rheinland-Pfalz passiert, an der Grenze zu Baden-Württemberg. Ich kam in die Kita, ganz normal, und an diesem Tag ist eine Frau von dieser Hilfsorganisation gekommen und hat den Zukunftsplan für alle Kitas in Deutschland vorgestellt. Bedeutet, das wurde schon beschlossen, bestätigt, und das wurde halt nur noch vorgestellt sozusagen. Und ja, es fing an mit: „Wir wollen in Zukunft Kindern erklären und die Möglichkeit bieten, sich zu masturbieren.“

Ich war komplett geschockt, komplett geschockt! Ich wurde rot, mir war heiß, also ich habe gedacht: What the fuck geht hier ab? Was soll das, so was? Absolut krank!! Ich schaue nach rechts, nach links... Und eine der Erzieherinnen war Pfarrerin übrigens... Alle waren voll zufrieden, voll glücklich, „finden wir super, wow“... Ich war so: Okay, das kann doch nicht wahr sein, oder? Und dann erzählt sie so... – und zwar war das in dieser Kita so, es gab einen Sportraum, da haben die Kinder geturnt, und das war ziemlich groß. Und dann haben die gesagt, also diese Frau von der Hilfsorganisation hat gesagt: „Was ihr zum Beispiel machen könntet, ist, ihr könnt diesen Raum, diesen Sportraum, zur Hälfte teilen und Zelte,

so kleine Zelte kaufen und aufstellen.“ Und den, weil ich habe online gesehen, viele reden von ab Dreijährigen, nein, für die Zwei- bis Sechsjährigen war das die Rede, dass Zwei- bis Sechsjährige die Möglichkeit haben, in diesen Zelten sich zu masturbieren und wenn sie nicht wissen, was das ist, wird es denen erklärt und die Möglichkeit geboten, ihre Sexualität im Kindergarten zu erkunden. Denkt ihr, dass die Eltern davon erfahren? Nein, es wird besprochen, dass das Alltag sein soll, die Eltern sollen auch nichts davon wissen, weil es ist ja normal, dass Kinder über Sexualität Bescheid wissen. Nein, es ist nicht normal!“

Die UN führt dieses Konzept in den Grundschulen fort. Hier geht es noch viel weiter in der sogenannten „Aufklärung“ der Kinder. Ein umfangreicher Bericht der Internet-Plattform Stop World Control [<https://stopworldcontrol.com/de/kinder/>] berichtet über die UN-Agenda und deren Umsetzung in den Schulen. Neben genauen Details über Oralsex, homosexuelles Sexualverhalten wie Analverkehr usw. gibt es Spiele, die Kinder an das Thema heranzuführen. Auch wenn es schwer zu glauben ist, es gibt Memory-Spielkarten, auf denen männliche Genitalien in verschiedenen Größen abgebildet sind. Die Kinder sollen dann die passenden Paare finden. Die Bilder dazu dürfen und wollen wir an dieser Stelle nicht abbilden. Bedenken Sie jedoch: Unsere Kinder sind diesen Bildern schutzlos ausgeliefert!

Eltern, deren Kinder mit solchen „Konzepten“ in Berührung gekommen sind, berichten folgende verstörende Dinge: „Kleine Kinder befummeln sich gegenseitig, nehmen die Genitalien des anderen in den Mund oder schauen unter die Toilettentür.“ Eine Mutter aus den USA bestätigte diese Aussagen. Auch ihr Kind erlebte während dem Sexualunterricht Schreckliches: „Ein anderes Mädchen hat meine Tochter angefasst (Masturbation), sie hat schlimme Worte gesagt und ihr Handy für Pornografie benutzt.“ Sie wandte sich an die Behörden, um ihr Kind zu schützen. Dabei stieß sie auf eine „abschreckende Härte“. Niemand wollte ihr helfen...

Es wird deutlich, dass sich unsere Kinder in großer Gefahr befinden! Schon die Allerkleinsten werden sexualisiert und Dingen ausgesetzt, die sie nachhaltig schädigen. Sie werden systematisch traumatisiert. Jegliches Schamgefühl, jegliche Orientierung wird ihnen damit gänzlich genommen.

Nimmt man Kindern ihr natürliches Schamgefühl, können sie nicht mehr auf ihren natürlichen Instinkt hören, der ihnen klar sagt, dass sie ihren Körper schützen müssen. Dies macht sie extrem verletzlich und zu einer leichten Beute für Sexualstraftäter.

Kla.TV hat in der Sendung „WHO und UNO – Pädofinger weg von unseren Kindern“ die Hintergründe dieses Sexualerziehungskonzeptes genauestens aufgezeigt. Studieren Sie diese wichtige Sendung angesichts dieser dramatischen Entwicklungen!

Liebe Eltern und Verwandte! Rettet Eure Kinder und steht auf gegen diese Verbrechen! Erhebt Eure Stimme und äußert laut Euren Unmut, wenn Ihr mit solchen Konzepten in Berührung kommt. Sagt „Nein!“ zu jeglichem Missbrauch der Kleinsten! Sie brauchen Euch und Euren Schutz mehr denn je!

von je.

Quellen:

Dragqueen-Shows für Kleinkinder:
https://www.youtube.com/shorts/ytLdQ1i_WtI

<https://t.me/RealDeplorables/424918>
<https://t.me/RealDeplorables/>
<https://stopworldcontrol.com/wp-content/uploads/2023/04/child-drag-queen.jpg>
<https://exxpress.at/kinderschuetzer-warnen-vor-drag-shows-schwer-traumatisierend-fuer-fuenfjaehrige/>
<https://www.nzz.ch/feuilleton/aktivistische-sexualpaedagogik-von-dragqueens-bis-queeren-kitas-id.1710190>
<https://auf1.tv/petzi-bricht-auf/fruehsexualisierung-wenn-kindliche-scham-gebrochen-wird-ist-das-kindesmissbrauch>
<https://www.youtube.com/watch?v=K2IRsqzXbyM&t=185>

Dragqueen-Vorlesungen in deutschen Städten

<https://www.thequeercoach.com/drag-queen-story-hour-berlin>
<https://demofueralle.de/2023/04/24/subversive-ziele-wie-sich-drag-queens-in-kinderherzen-schleichen/>
<https://exxpress.at/auch-in-graz-nach-aerger-in-wien-weitere-drag-queen-show-fuer-kinder-geplant/>
<https://www.tichyseinblick.de/meinungen/muenchen-drag-lesung-kinder/>
<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2023/csu-gegen-drags/>
<https://muenchner-stadtbibliothek.de/veranstaltungen/details/wir-lesen-euch-die-welt-wie-sie-euch-gefaellt-20505?fbclid=IwAR0qBGPgS7tLYxMtOceGc456sTkCT8EjUYhGQv7v7zZJNSo6GOclImphEU>
<https://t.me/FrMaWa/32178>
<https://www.duesseldorf.de/medienportal/pressdienst-einzelansicht/pld/dragqueen-gloria-gossip-liest-fuer-kinder>

Drag pedagogy: The playful practice of queer imagination in early childhood

<https://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/03626784.2020.1864621>

Der hybride Krieg gegen unsere Kinder

www.kla.tv/30526

WHO und UNO – Pädofinger weg von Kindern

www.kla.tv/26670

Masturbationsräume in Kindergärten:

<https://www.youtube.com/watch?v=-sCwsthEecM>
<https://stopworldcontrol.com/de/kinder/>
<https://www.klett-kita.de/portal/doktorspiele-sind-erlaubt>
https://www.bild.de/regional/nordrhein-westfalen/koeln-aktuell/kerpen-kita-bot-kindern-masturbations-raum-an-86715564.bild.html?t_ref=https%3A%2F%2Fm.bild.de%2Fregional%2Fnordrhein-westfalen%2Fkoeln-aktuell%2Fkerpen-kita-bot-kindern-masturbations-raum-an-86715564.bildMobile.html%3Ft_ref%3Dandroid-app%253A%252F%252Fimg.telegram.messenger.web%252F
<https://exxpress.at/grosse-aufregung-kindergarten-will-raum-fuer-masturbation/>
https://www.nw.de/nachrichten/panorama/23754993_Kita-denkt-Raum-fuer-sexuelle-Spiele-an-Stadt-Kerpen-reagiert.html
<https://reitschuster.de/post/perverse-plaene-kita-raum-fuer-sexuelle-spiele-fuer-kinder/>
<https://www.bild.de/bild-plus/regional/hannover/hannover-aktuell/raum-fuer-doktorspiele-geplant-aufstand-gegen-sex-spiele-in-der-kita-84520888.bild.html>
<https://www.welt.de/vermischtes/article246172886/Hannover-Kita-Raum-sollte-sexuelle-Spiele-ermöglichen-Jugendamt-stoppt-Plaene.html>
<https://www.bild.de/regional/hannover/hannover-aktuell/doktorspiel-skandal-in-awo-kita-erzieher-wegen-missbrauchs-angeklagt-84550426.bild.html>
<https://www.blick.ch/news/shitstorm-in-deutschland-wegen-masturbationsraeumen-fuer-die-kleinkinder-raeume-fuer-doktorspiele-sind-in-schweizer-kitas-normal-id19338650.htmlhttps://www.blick.ch/schweiz/schon-4-jaehrige-sollen-sich-mit-lust-und-liebe-beschaeftigen-verdirbt-dieser-sex-koffer-unsere-kinder-id76220.html>

Sexualisierung der Schule:

<https://www.globaleslernen.de/de/bildungsangebote/bildungsmaterialien/gender-unterrichtsmaterial-fuer-die-grundschule>

https://www.globaleslernen.de/de/suche?combine=&field_media_types_target_id%5B%5D=2636&field_sdq_target_id%5B%5D=2615

<https://www.plan.de/engagement-von-und-fuer-schulen/fuer-den-unterricht/gender.html>

https://www.schulentwicklung.nrw.de/q/upload/Gender/mach_es_gleich.pdf

<https://queerformat.de/unterrichtseinheit-lets-talk-about-gender-fuer-sekundarstufe-1-und-2-fach-englisch-2018-2020/>

https://queerformat.de/wp-content/uploads/2023/04/QF-UE-Lets-talk-about-gender_2-Auflage_28-11-2020.pdf

<https://www.lehrer-online.de/fokusthemen/dossier/do/genderaspekte-im-unterricht/>

<https://faktastisch.de/artikel/neuer-lehrplan-grundschulern-soll-masturbieren-beigebracht-werden>

<https://weltwoche.de/daily/sexualisierung-der-schule-niedersachsen-verankert-im-lehrplan-die-geschlechtliche-und-sexuelle-vielfalt-der-woke-wahn-erreicht-das-klassenzimmer/#comment-505019>

<https://schule-der-vielfalt.org/projekte.htm>

<https://www.schulministerium.nrw/schule-der-vielfalt>

Das könnte Sie auch interessieren:

#BildungErziehung - Bildung & Erziehung - www.kla.tv/BildungErziehung

#Fruehsexualisierung - Frühsexualisierung - www.kla.tv/Fruehsexualisierung

#GenderMainstreaming - Gender Mainstream - www.kla.tv/GenderMainstreaming

#Kindsentwicklung - www.kla.tv/Kindsentwicklung

#SexualPaedagogik - Sexualpädagogik - www.kla.tv/SexualPaedagogik

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#WichtigeVideos - Wichtige Videos - www.kla.tv/WichtigeVideos

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.